

Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Klaassen. Titelblatt gestaltet von Lilli Dell. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG, Industriestraße 45, 72160 Horb a. N., Tel. 0 74 51/53 43. Internet: www.nussbaum-medien.de. Anzeigenberatung und zuständig für die Zustellung: Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG, Industriestraße 45, 72160 Horb a. N., Tel. 0 74 51/53 43. Bezugspreis: halbjährlich 12,60 Euro. Abonnement: www.nussbaum-lesen.de. Die Kündigung des Abonnements ist bis zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Es sind noch Plätze frei ...

Sommerferienprogramm 2018 Schopfloch



Alles über den Hund

Beachsoccer

Erste Hilfe

Legoland

Tennis

Übernachtungen im Heu

Scheunenkino

Jahrgang 2018 Freitag, 20. Juli 2018

Heriflingen Kirche

Unteriflingen Kirche

KW 29

.... und vieles mehr!



Sportfest im Pfaffenholz

20. - 22.07.18

Sportanlagen Schopfloch

Freitag 20.07.

ab 16:30 Uhr

Handwerkervesper

ab 18:30 Uhr

11-Meter-Turnier

300 Euro Preisgeld

ab 21:00 Uhr

Schopflocher Sommer-Party



Samstag 21.07.

ab 11:00 Uhr

32. Fleckenturnier

ab 20:00 Uhr

Sportlerparty im SVS-Dörfle

Live-Musik mit Marcel Kipp



Sonntag 22.07.

ab 10:00 Uhr

Bayrischer Frühschoppen

musikalische Unterhaltung mit Hüttenorgler Roland Epting



Familientag

ab 11:30 Uhr

Vielfältiger Mittagstisch

ab 13:00 Uhr

Tackleball-Turnier

ab 14:30 Uhr

Spielstraße mit tollen Attraktionen

Kaffee & Kuchen

Auftritt der Funkys

ab 16:00 Uhr

Eimerschießen

Anmeldung für die Turniere am Sonntag vor Ort bis 30min vor Turnierbeginn

Bitte beachten!

In KW 32 und KW 33 haben wir Betriebsferien und es erscheint kein Mitteilungsblatt.





Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Landkreis Freudenstadt

Am Wochenende und an Feiertagen sind die niedergelassenen Ärzte in der zentralen Notfallpraxis im Krankenhaus Freudenstadt tätig. **Bei akuten Erkrankungen** können Patienten **ohne vorherige Anmeldung** direkt in die Notfallpraxis kommen.

(Erwachsene)

Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt Sa, So und an FT 9-21 Uhr

(Kinder)

Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Sa, So und an FT 9-15 Uhr

Wichtige Rufnummern

Rettungsdienst

112

Allgemeiner Notfalldienst Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

(Calw u. Freudenstadt)

0180 5 19292160

Augenärztlicher Notfalldienst

01805 19292-123

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel.: 07441/867-14. Auch über die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg erhalten Sie Auskunft: http://www.kzvbw.de/

Apothekenbereitschaftsdienst

Samstag, 21.07.2018

Eulen-Apotheke, Baiersbronn-Mitteltal, Tel. 07442 – 2881 oder Rosen-Apotheke, Nagold, Tel. 07452 – 8 $40\,60$

Sonntag, 22.07.2018

Kristall-Apotheke, Horb am Neckar, Tel. 07451 – 27 27 oder Schwarzwald-Apotheke, Baiersbronn, Tel. 07442 – 22 16



Diakonie Dornstetten, Glatten, Schopfloch

Diakoniecafé - Der Enkeltrick und andere Betrugsfälle

Das Sommer-Diakoniecafé der Diakoniestation stand dieses Mal unter dem Motto "Der Enkeltrick und andere Betrugsfälle". Zu Gast war Kriminalhauptkommissar Uwe Schmid von der Kriminalpolizei Freudenstadt. Hinführend auf das Thema las Carmen Maier, Geschäftsführung der Station, in einer Kurzandacht Verse aus Psalm 84, in denen es um Vertrauen in Gott oder zu Gott geht. Es stelle sich die Frage, wem heute überhaupt noch vertraut werden könne, insbesondere wenn man bereits enttäuschende Begegnungen und negative Erfahrungen gemacht habe. Es gehöre Mut dazu, jemanden zu vertrauen und es sei immer ein Stück Wagnis dabei, besonders wenn man jemanden nicht so gut kenne. Gut zu wissen sei, dass man Gott immer vertrauen könne, da er mit Jedem stets das Beste im Sinn habe.

Kriminalhauptkommissar Uwe Schmid griff in seinem anschließenden Vortrag den Begriff "Vertrauen" auf und sagte, es habe sich bewährt. diesbezüglich immer auf sein Bauchgefühl zu hören. Uwe Schmid gab viele hilfreiche Tipps anhand konkreter Fälle aus dem Kreis Freudenstadt. Er ergänzte, dass statistisch im Kreis jährlich insgesamt ca. 4.000 Straftaten der Polizei gemeldet würden. Natürlich gäbe es auch noch eine Dunkelziffer von nicht gemeldeten Fällen. Die Aufklärungsquote im Kreis liege bei ca. 67%, d.



h. über zwei Drittel der Fälle pro Jahr könnten aufgeklärt werden. Dies sei für den Kreis Freudenstadt eine sehr gute Quote. Auch die Anzahl der gemeldeten Fälle sei noch moderat, da sie in anderen Kreisen bis zu 10.000 Fälle pro Jahr betrage. Bemerkenswert sei. dass bei den Kriminaldelikten Gewaltanwendung relativ selten im Spiel sei. Was jedoch rasant zugenommen habe, seien Trickbetrügereien an der Haustür und am Telefon, z.B. indem sich Betrüger als falsche Polizisten ausgeben würden und im Display des Telefons die Notrufnummer der Polizei erscheine. Uwe Schmid betonte, dass die Polizei nie unter der eigenen Notrufnummer anrufe. Im Internet sei Vorsicht geboten z.B. bei der Preisgabe persönlicher Daten und unterwegs sei es empfehlenswert, auf seine Handtasche zu achten und freundlichen Geldwechselanfragen aus dem Weg zu gehen. Es sei gut, grundsätzlich nie viel Bargeld dabei zu haben und dies eng am Körper zu tragen. Sehr wichtig sei auch, niemand Unbekanntes ins Haus hereinzulassen. Insgesamt könne man jedoch sagen, dass man im Kreis Freudenstadt relativ sicher lebe.

Die vielen Gäste des Diakoniecafés verfolgten sehr interessiert den Ausführungen von Kriminalhauptkommissar Uwe Schmid und die Nachfragen machten deutlich, dass er den Nerv der Zuhörer getroffen hatte. Mit einem gemeinsamen Lied und der Einladung zum nächsten Diakoniecafé am 09. Oktober 2018 zum Thema "Heilkraft der Hagebutte" mit der Pflegedienstleitung Bärbel Leiser ging der kurzweilige Nachmittag viel zu schnell zu Ende.



Diakonie

Dornstetten. Glatten. Schopfloch

Marktplatz 3 • 72296 Schopfloch • Tel.: 0 74 43 / 9 68 02-0

Wir versorgen Sie zu Hause mit erfahrenem Fachpersonal

Unsere Leistungen:

- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung:
 z.B. Blutdruck- und Blutzuckerkontrolle, Spritzen, Wundverbände, Katheterwechsel
- Grundpflege
 z.B. Hilfe bei der Körperpflege, beim Aufstehen und Zubettgehen, beim Toilettengang
- Nachbarschaftshilfe
 z.B. Wohnungsreinigung, Einkaufen, Wäschepflege, Familienpflege, Betreuung
- · Betreuungsgruppe für Demenzkranke
- · Palliativpflege, Begleitung Sterbender
- · Beratung und Schulung zu Hause

Unser Einsatzgebiet:

Dornstetten Stadt (Aach und Hallwangen werden durch die Diakoniestation Freudenstadt betreut, Tel: 07441/91750) Glatten mit Böffingen und Neuneck Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

 Pflegedienstleitung:
 Bärbel Leiser
 9 68 02-13

 Stellvertretung:
 Ludwina Beilharz
 9 68 02-12

 Handy täglich 6.00 – 20.00 Uhr:
 01 51/17 16 81 41

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe Ludwina Beilharz 9 68 02-12 Geschäftsführung: Carmen Maier 9 68 02-11 Verwaltung: Dagmar Schindler 9 68 02-14 Fax: 9 68 02-15 E-Mail: info@diakonie-schopfloch.de Internet: www.diakonie-schopfloch.de

Am Wochenende sind wir unter folgender Nummer telefonisch erreichbar 0 74 43/96 80 20

Die Nachtrufbereitschaft für Notfälle gewährleisten wir gemeinsam mit der Sozialstation Pfalzgrafenweiler monatlich im Wechsel. Telefon-Nr. 074 43/96 80 20

Amtliche Bekanntmachungen

Neues aus dem Standesamt

Schopfloch

Sterbefälle

04.06.2018 Robert Klaiß

Alter: 80 Jahre

Geburten

21.06.2018 Jamina Elisabeth Ackermann Tochter der Annika Ackermann geb. Schäfer und des David Andreas Ackermann

Oberiflingen

Geburten

20.06.2018 Marie Haibt Tochter der Anita Haibt geb. Pferdekamp und des Markus Haibt

Unteriflingen

Geburten

10.06.2018 Samuel Pfau Sohn der Mirjam Pfau geb. Feuchter und des Michael Pfau

15.06.2018 Elisa Bathseba Keppler Tochter der Friederike Beate Keppler geb. Kaufmann und des David Keppler

Standesamtliche Trauung am 16. Juni 2018

Katja Nadine Müller geb. Walz und Simon Raphael Müller

Herzlichen Glückwunsch!







Die Gemeinde Schopfloch trauert um

Frau Klara Maria Obergfell

die am 11. Juli 2018 im Alter von 83 Jahren verstorben ist

Frau Obergfell war zusammen mit Ihrem Mann 25 Jahre als Hausmeisterehepaar an der Schopflocher Schule tätig.

Sie betreute sie von 1966 bis Mitte 1991.

Die ihr übertragenen Tätigkeiten hat sie treu und gewissenhaft ausgeführt.

Wir gedenken ihrer in Dankbarkeit.

Für die Bevölkerung, den Gemeinderat sowie die Gemeindeverwaltungen.

Klaas Klaassen Bürgermeister



Die Gemeinde sucht eine-/n Mitarbeiter/in zur Betreuung der Bücherei

Zum Schuljahresbeginn suchen wir eine-/n Mitarbeiter-/in für die Betreuung der Bücherei in Schopfloch.

Die Bücherei ist wöchentlich eine Stunde geöffnet (außer in den Ferien).

Wer Interesse an der Tätigkeit hat, kann sich mit Frau Eberhardt Tel. 9603-14 in Verbindung setzen.

Landesposaunentag des Gnadauer Verbands auf dem Haslochhof

Posaunenchor Schopfloch feiert 80-jähriges Jubiläum



Jüngst fand auf dem Haslochhof der Erntebittgottesdienst mit dem Landesposaunentag des Gnadauer Verbands statt. Der bisherige Cornelius Kuttler hielt die Predigt und war extra mit seiner Familie in die alte Heimat angereist. Andreas Fingerle, der Landesposaunenwart des Gnadauer Verbands, hatte die Leitung des vergrößerten Posaunenchors. Bläserinnen und Bläser aus Schopfloch, Iflingen sowie Mitglieder anderer Posaunenchöre des Landes waren angereist. Dabei wurde auch das über 80 jährige Bestehen des Posaunenchors Schopfloch gefeiert.

Hartmut Walz, der Laienvorsitzende der evangelischen Kirchengemeinde Oberiflingen dankte den Musikern für ihre langjährigen Dienste. Der Pastor der Liebenzeller Gemeinschaft, Martin Böttiger "nahm Bezug auf die Entstehung des Posaunenchors, als sich aus der Jugendarbeit des EC Jugendbundes und der Liebenzeller Gemeinschaft die Initiative für die Gründung dieses Posaunenchors ergab. Das Motto der Posaunenchöre "Gott loben, das ist unser Amt" solle diesen Tag prägen.

Festliche Klänge erklangen auf dem Haslochhof und die große Gemeinde sang viele Lieder wie "Lobe den Herrn, den mächtigen König" oder "Geh aus mein Herz und suche Freud".

Ein Grußwort sprach auch der Vorsitzende des Gnadauer Posaunenbunds, Hartmut Reichwald. Er war extra aus Nordrhein-Westfalen angereist.

In seiner Festpredigt sprach Pfarrer Cornelius Kuttler über Psalm 103 "Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht was er dir Gutes getan hat."

"Wir bitten dich für die Ernte und lass es eine gute Ernte sein" baten Helmut Kugler, Willfried Kugler und Hartmut Walz im Erntebittgebet.

Nach Kuhburgern, Kaffee und Kuchen, Hofführungen, Angeboten für Kinder mit einer Strohhüpfburg und Spielstraße gaben die Posaunenbläser des Gnadauer Verbands noch ein stimmungsvolles Abschlusskonzert.



Foto: Ade

Grußwort von Bürgermeister Klaassen zum Jubiläum mit einer kleinen historischen Betrachtung zum Posaunenchor Schopfloch

Vor mehr als 80 Jahren entstand der Posaunenchor Schopfloch aus der Jugendarbeit der Liebenzeller Gemeinschaft. Er hatte das Anliegen die froh machende Botschaft des Evangeliums von Jesus Christus musikalisch zu verbreiten. In den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts, in der Zeit des Nationalsozialismus, eine durchaus gewagte Motivation. Auch sonst waren die Umstände in der Anfangszeit nicht einfach.

Der damalige Prediger Bruno Dräger und Wilhelm Helber aus Schopfloch gehörten in den 30er des vorigen Jahrhunderts zu den Männern der ersten Stunde. Die Proben fanden anfangs im "Hirsch" statt, später nach dem Bau des "Säales" in den 50er Jahren in der Kirchsteige.

Während des Kriegs und in der schwierigen unmittelbaren Zeit danach konnte sich die Begeisterung für den Chor halten. Demnach war es eine große Herausforderung während der Mangelwirtschaft an Instrumente zu kommen. Doris Kugler hat mir zur Vorbereitung auf diesen Tag die Festschrift zum 50sten Jubiläum des Posaunenchors aus dem Jahr 1987 zur Verfügung gestellt. Beim Lesen hat es mich sehr berührt, dass Eltern von im Krieg gefallenen Bläsern sich oft nur sehr schweren Herzens von den Blasinstrumenten ihrer Kinder trennen konnten, um



Wilhelm Helber, Mitbegründer des Posaunenchors Schopfloch

dadurch anderen die Möglichkeit zu eröffnen, im Posaunenchor zu musizieren und diesem wieder eine Zukunft zu ermöglichen.

"Der Bläser Willi Schäuffele", so ein Auszug aus der genannten Festschrift, konnte sich 1948 sein Tenorhorn zum Preis von 75 DM erwerben. Dies entsprach etwa 100 Arbeitsstunden. Doch der Bläser Motto war: Jeder Einsatz lohnt sich."

Für weitere Einsätze studierte der Posaunenchor ein Laienstück ein, das die Stalinzeit und dem Bekenntnis zu Jesus Christus in der damaligen UdSSR zum Inhalt hatte. Das Stück gelangte unter anderem in Schopfloch Unteriflingen, Tumlingen und Hallwangen zur Aufführung. Auch Garten-Gemeinschaftsfeste wurden vom Posaunenchor umrahmt. Ebenso Evangelisationen und Bibelwochen im Bezirk. Bei den Missionsfesten in Unteriflingen, Schopfloch und Bad Liebenzell waren unsere Bläser selbstverständlich mit im Einsatz. Zu den besonderen Aufgaben gehörte auch das Mitgestalten von Gottesdiensten.

Es war ausgesprochen interessant zu erfahren, wer aus der Gemeinde hier alles mitgespielt und aufgebaut hat. Aus Unteriflingen werden beispielsweise Gottlob Hornberger sowie Erwin Beilharz erwähnt; in Schopfloch hat u.a. Karl Kaupp Spuren hinterlassen, um nur ein paar ganz wenige Namen zu nennen.

Der Posaunenchor hat im Lauf seiner langen Geschichte vielen Jugendlichen eine musikalische und Gemeinschaftsperspektive eröffnet.

Für die bürgerliche Gemeinde leistet der Posaunenchor sehr wichtige Beiträge, da er auch bei Seniorenfeiern und den Gedenkstunden beim Volkstrauertag mitwirkt. Auch ist der Posaunenchor bei Dorffesten und Festakten anlässlich von Einweihungen öffentlicher Einrichtungen immer wieder gerne bereit, mit Musikstücken die Bürgerschaft zu erfreuen. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank für diese Unterstützung.

Den Posaunenchor erlebe ich immer wieder als wertvolle Bereichung.

Ich danke deshalb im Namen der Gemeinde den Verantwortlichen und den vielen Chorleitern sowie allen Spielerinnen und Spielern des Posaunenchors Schopfloch für die in dieser langen Zeit geleistete musikalische Arbeit. Ich wünsche dem Posaunenchor Schopfloch weiterhin eine segensreiche Zukunft mit stets genügend begeisterten Bläserinnen und Bläser mit Dirigenten bzw. Dirigentinnen bei der musikalischen Verkündigung des Evangeliums von Jesus Christus.



Der Posaunenchor Schopfloch nach 50 Jahren 1987

Schwimmbad in den Sommerferien geschlossen



Das Schwimmbad Schopfloch ist in den kompletten **Sommerferien** ab 26. Juli 2018 bis 08. September 2018 **geschlossen** .



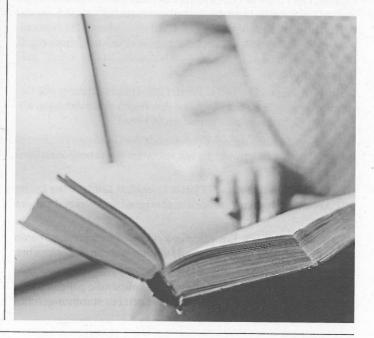
Historischer Bildband – ein interessantes Geschenk

Der historische Bildband von Schopfloch, Oberiflingen und Unteriflingen könnte ein interessantes Geschenk für ihre Verwandten, Bekannten oder Freunde sein.

Schon vor einiger Zeit hat der Autor Horst Burkhardt mit seiner Ehefrau Ursula viele Informationen und Bilder gesammelt und aus etwa 4000 Bildern, ein Bildband der Gemeinde von 1900 bis etwa 1960 erstellt und 2009 herausgebracht. Der Bildband mit 132 Seiten und über 200 Bildern zeigt viele Erinnerungen von vergangenen Jahren.

Erfahren und sehen Sie, wie die Gemeinde früher aussah, wie das Dorfleben damals war, welche Häuser die vielen Jahre überlebt haben und welche nicht, welche Berufe es damals noch gab und ausgeübt wurden und vieles mehr. Mit Hilfe von Einwohnern der Gemeinde ist eine große Übersicht über 60 Jahre entstanden und so können auch die jüngeren Generationen mit diesem Band noch vieles erfahren.

Der Historische Bildband "Schopfloch, Oberiflingen, Unteriflingen" kostet 17,50 € und kann beim Rathaus Schopfloch oder bei den Ortschaftsverwaltungen erworben werden.



Das Ziel ist in Sicht – aber noch nicht erreicht!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ihnen liegt ein zukunftsweisendes Nahwärmekonzept vor. Es wurde unter Einbezug von ausgewiesenen Fachleuten akribisch erarbeitet.

Sie können sich mit der Schopflocher Nahwärme wichtige Vorteile sichern:

✓ Einfach: Wärme kommt aus der Leitung

✓ Günstig: Nahwärme ist günstiger als Öl oder Gas

✓ **Sauber**: Nahwärme ist ökologisch vorteilhaft

✓ Zukunftssicher: Unabhängig von Ölpreis und Weltpolitik

Zur Realisierung des Nahwärmekonzeptes bedarf es einer Mindestgröße an Wärmemengenbezug durch Sie als Nutzer.

2/3 dieser Mindestmenge ist erreicht - 1/3 fehlt aber noch!

Das Projekt steht nun kurz vor der endgültigen Entscheidung.

Es wäre doch schade, wenn wir alle dieses Projekt kurz vor dem Ziel aufgeben müssten. Dies wäre aber leider die Folge, wenn die noch benötigte Restmenge in den nächsten 2-3 Monaten nicht mehr zusammenkäme. Damit wäre die Chance, ein solches sinnvolles Konzept zu verwirklichen, wohl für lange Zeit verstrichen.



Lassen Sie uns gemeinsam das restliche Drittel realisieren!

Individuelle Angebote liegen Ihnen bereits vor oder können kurzfristig für Sie erstellt werden.



Nun liegt es an Ihnen! Entscheiden Sie sich für diese zukunftsweisende Wärmequelle

Entscheiden Sie sich für die Schopflocher Nahwärme.

Für ein konkretes Angebot rufen Sie schnellstmöglich an unter Tel. 01577 27 06 917 oder 07443 9664-0. Bestellungen können Sie beim Büro Kugler, Marktplatz 2, abgeben.

Ihre



Bürgerenergie Schopfloch

Bürgerenergie Schopfloch eG i.G.

www.beg-schopfloch.de

Schopfloch Schopfloch

Late-Night-Beachsoccer-Turnier Donnerstag, 26. Juli 2018

Veranstalter:

EC Iflingen

Ansprechpartner:

Raphael Mutschler,

Tel. 91308

Altersbegrenzung: Teilnehmerzahl:

13 - 18 Jahre unbegrenzt

Treffpunkt:

Beachplatz beim

Uhrzeit: Mitzubringen: Wasserturm, Oberiflingen. 18:00 Uhr - ca. 24:00 Uhr Bei unter 18-jährigen

Unterschrift der

Erziehungsberechtigten

Unkostenbeitrag: Hinweis:

1 € pro Person Es sind Mannschafts- und

Einzelanmeldungen möglich. In einer Mannschaft sind dre

Mannschaft sind drei Spieler und ein Torwart, max. zwei Ersatzspieler davon muss mind. eine Frau auf dem Spielfeld sein. Ein Shuttleservice steht nach Turnierende

zur Heimfahrt zur Verfügung.

Anmeldung: Ve

Bis spätestens 24.07.2018

an das Rathaus

Schopfloch, Tel. 9603-12

Kinonachmittag im Sitzungssaal Donnerstag, 26. Juli 2018

Veranstalter:
Ansprechpartner:

Gemeinde Schopfloch Franziska Herbstreuth.

Tel. 9603 - 20

Altersbegrenzung: Teilnehmerzahl:

6 - 12 Jahre 30 Kinder

Treffpunkt: Uhrzeit: Rathaus Schopfloch 14:30 Uhr - ca. 16:30 Uhr Gute Laune

Mitzubringen: Hinweis:

Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Anmeldung: Snacks ist gesc Bis spätestens

24.07.2017 an das Rathaus Schopfloch,

Tel. 9603-12.

Tennis für Anfänger und Fortgeschrittene Tennis - Spiele - Mittagessen Mittwoch, 01. August 2018

Veranstalter:

Tennisabteilung SVS in

Kooperation mit der KSK

Freudenstadt

Ansprechpartner: Rosw

Roswitha Braun

Tel. 1581

Altersbegrenzung: Teilnehmerzahl: Treffpunkt: ab 6 Jahren mind. 8 Personen Sportheim Pfaffenl

Uhrzeit: Unkostenbeitrag: Mitzubringen: Sportheim Pfaffenholz 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr 10 € pro Teilnehmer Wenn vorhanden, Tennisschläger.

Sportschuhe mit feinem Profil, Sportkleidung und

Sonnenschutz.

Hinweis:

Anmeldung:

Bei Regen findet das Tennis am Mittwoch,

08. Bis

08. August 2018 statt. Bis spätestens 25.07.2018 an Roswitha Braun, Tel.

1581.



Eselwanderung in Grüntal mit Herrn Harr Donnerstag, 02. August 2018

Veranstalter: Ansprechpartner: Schwarzwaldverein Katharina Wilding,

Tel. 171360

Altersbegrenzung: Teilnehmerzahl: Treffpunkt:

ab 8 Jahren max. 20 Kinder

Bushaltestelle Sonne.

Schopfloch

Uhrzeit: Unkostenbeitrag: 14:00 Uhr - 17:30 Uhr

Mitzubringen: Hinweis:

3 € pro Kind wetterfeste Kleidung Für Vesper ist gesorgt.

Auch Erwachsene können gerne als Begleitpersonen mitkommen. Es werden Fahrgemeinschaften nach Grüntal gebildet. Bitte

melden, wer fährt.

Anmeldung:

Bis spätestens 27.07.2018

an das Rathaus

Schopfloch, Tel. 9603-12



Ein Nachmittag bei der Feuerwehr - Cool bleiben auch wenn's brenzlig wird Samstag, 04. August 2018

Veranstalter:

Freiwillige Feuerwehr.

Abteilung Schopfloch

Ansprechpartner:

Uwe Finkbohner. Tel. 01708644560. Raphael Kappler

01607551380

Altersbegrenzung: Teilnehmerzahl:

5 - 14 Jahre unbegrenzt Feuerwehrhaus

Treffpunkt:

Schopfloch

Uhrzeit:

13:30 Uhr - ca. 17:00 Uhr

Mitzubringen:

Hinweis:

Imbiss und Getränke gibt es von der Feuerwehr.

Anmeldung:

bis spätestens 30.07.2018

an das Rathaus

Schopfloch, Tel. 9603-12

Erste Hilfe Kindgerecht Dienstag, 07.08.2018

Veranstalter: Ansprechpartner: JRK Dornstetten Martina Krause

Tel. 172979

Altersbegrenzung:

6 - 12 Jahre

Teilnehmerzahl: Treffpunkt:

max. 15 Personen Rathaus Schopfloch

Uhrzeit: Mitzubringen: 9:30 Uhr - 11:30 Uhr

Anmeldungen:

Bis spätestens 02.08.2018

an das Rathaus Schopf-

loch, Tel. 9603-12

Scheunenkino für Kinder Mittwoch, 08. August 2018

Veranstalter:

Keppler-Hof Unteriflingen

Ansprechpartner:

Claudia Keppler Tel. 967369

Altersbegrenzung: Teilnehmerzahl:

8 - 13 Jahre max. 20 Kinder Keppler-Hof,

Brunnenstraße 42, Unteriflingen

Uhrzeit:

Treffpunkt:

16:00 Uhr - 18:30 Uhr

Unkostenbeitrag:

Eintritt frei

Hinweis:

Getränke und Crêpes ste-

hen zum Verkauf.

Anmeldung:

Bis spätestens 04.08.2018

an das Rathaus

Schopfloch, Tel. 9603-12

Scheunenkino für Kinder Donnerstag, 09. August 2018

Veranstalter:

Keppler-Hof Unteriflingen

Ansprechpartner:

Claudia Keppler Tel. 967369

Altersbegrenzung: Teilnehmerzahl:

Treffpunkt:

5 - 9 Jahre max. 20 Kinder Keppler-Hof.

Brunnenstraße 42.

Unteriflingen

Uhrzeit:

15:00 Uhr - 17:30 Uhr

Unkostenbeitrag:

Eintritt frei

Hinweis:

Getränke und Crêpes stehen zum Verkauf.

Anmeldung:

Bis spätestens 04.08.2018 an das Rathaus Schopf-

loch, Tel. 9603-12

Scheunenkino für Erwachsene Donnerstag, 09. August 2018

Veranstalter:

Keppler-Hof Unteriflingen

Ansprechpartner:

Claudia Keppler Tel. 967369

Altersbegrenzung:

Teilnehmerzahl:

max. 20 Erwachsene

Treffpunkt:

Keppler-Hof. Brunnenstraße 42.

Unteriflingen 20:00 Uhr

Unkostenbeitrag:

Eintritt frei

Hinweis:

Uhrzeit:

Getränke und Crêpes stehen zum Verkauf.

Anmeldung:

Bis spätestens 04.08.2018

an das Rathaus Schopf-

loch, Tel. 9603-12

Schopfloch im Focus Mittwoch, 15. August 2018

Veranstalter:

Stefan Hauser Fotografie

Ansprechpartner:

Stefan Hauser Tel. 0170 4893363

Altersbegrenzung:

12 - 18 Jahre

Teilnehmerzahl:

unbegrenzt

Treffpunkt:

Rathaus Schopfloch

Uhrzeit:

14:00 Uhr - ca. 17:30 Uhr

Unkostenbeitrag:

Mitzubringen:

Digitalkamera, leere Speicherkarten, volle Akkus

und Gute Laune

Anmeldung:

Bis spätestens 08.08.2018

an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12

Übernachtung in der Heuherberge mit Grillen, Lagerfeuer, Bauernhoffrühstück und Abenteuer im Stall Mittwoch, 22. August 2018

Veranstalter:

Keppler-Hof Unteriflingen

Ansprechpartner:

Claudia Keppler, Tel. 967369

Altersbegrenzung: Teilnehmerzahl:

2. - 7. Klasse max. 20 Kinder

Treffpunkt:

Keppler-Hof. Brunnenstraße 42,

Unteriflingen

Uhrzeit:

22.08.18 um 16:30 Uhr bis 23.08.18 um 10:00 Uhr

Unkostenbeitrag:

25.00 €

Mitzubringen:

Isomatte, Schlafsack, Kis-

sen, Stiefel, Dreckkleidung, Taschenlampe

Anmeldung:

bis spätestens 15.08.2018 an das Rathaus Schopf-

loch, Tel. 9603-12

Ausflug in das Legoland Donnerstag, 23. August 2018

Veranstalter:

Gemeinde Schopfloch Franziska Herbstreuth

Tel. 9603-20

Teilnehmerzahl: Altersbegrenzung:

Ansprechpartner:

max. 60 Personen

Treffpunkt:

Uhrzeit:

6 - 13 Jahre

Schopfloch: Marktplatz Oberiflingen: Kirche

Unteriflingen: Ochsen

Schopfloch: 07:45 Uhr Oberiflingen: 07:55 Uhr

Unteriflingen: 08:00 Uhr Vesper + Getränke für den

Mitzubringen:

ganzen Tag. 20 € pro Person

Unkostenbeitrag: Hinweis:

Bitte pro Kind nur eine erwachsene Person anmelden. Sollten Sie Ihr

Kind nicht begleiten können, stellt die Gemeinde Betreuungspersonal zur

Verfügung.

Anmeldung:

Bis spätestens 16.08.2018 an das Rathaus Schopf-

loch, Tel. 9603-12

Wellnessnachmittag für Mädchen Mittwoch, 29. August 2018

Veranstalter:

EC Mädchenjungschar

Schopfloch

Ansprechpartner:

Yvonne Braun Tel. 2863120

Altersbegrenzung:

8 - 13 Jahre, nur Mädchen unbegrenzt

Teilnehmerzahl: Treffpunkt:

Uhrzeit:

14:30 Uhr - 17:30 Uhr

Unkostenbeitrag:

Mitzubringen:

ein Handtuch, eine Haar-

Anmeldung:

bürste, Haargummis Bis spätestens 22.08.2018

an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-12



Erlebnisnachmittag rund ums Pferd Montag und Dienstag, 03.+ 04.09.2018

Veranstalter: Ansprechpartner: Sterntalerhof Daniela Huber

Tel. 289595

Altersbegrenzung:

Grundschulkinder bis max.

50 Kg

Teilnehmerzahl: Treffpunkt:

Mitzubringen:

4 Kinder pro Termin Sterntalerhof, Leinstetter

Straße 15

Uhrzeit: Unkostenbeitrag:

15:00 Uhr - 18:00 Uhr Spende in die Futterkasse Reitkappe bzw. Fahrrad-

helm, lange Hose und feste Schuhe, wetterfeste Kleidung, Sonnenschutz.

Mücken-/Zeckenspray

Hinweis:

Auch bei heißem Wetter sind lange Hose, Socken

und feste Schuhe

verpflichtend.

Anmeldung:

Bis spätestens 27,08,2018

an das Rathaus Schopf-

loch, Tel. 9603-12

Eine Reise um die Welt Freitag, 07. September 2018

Veranstalter:

SV Oberiflingen

Ansprechpartner:

Marion Kübler, Anja Zeller

Tel. 285715

Altersbegrenzung:

4 - 8 Jahre

Teilnehmerzahl: Treffpunkt:

unbegrenzt Sportplatz Oberiflingen

Uhrzeit:

14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Mitzubringen:

Hinweis:

Bei schlechtem Wetter fällt

es aus.

Anmeldung:

Bis spätestens 03.09.2018 an das Rathaus Schopf-

loch, Tel. 9603-12

Hereinspaziert Manege frei - Zirkus mit Kind und Hund Mittwoch, 05. September 2018

Veranstalter: Ansprechpartner: Pfotis Hundeschule Christel Pfotenhauer

Tel. 07441 6984

Altersbegrenzung: Teilnehmerzahl:

ab 6 Jahren 15 Kinder

Treffpunkt:

Hundeschule Oberiflingen 15:00 Uhr - ca. 17:30 Uhr

Uhrzeit: Mitzubringen:

Wer hat. Sachen zum

Verkleiden für die Zirkusshow.

Hinweis:

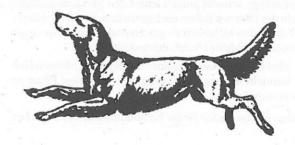
Kinder sollten keine

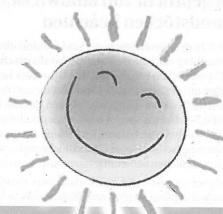
Angst vor Hunden haben.

Anmeldung:

bis spätestens 29.08.2018 an das Rathaus Schopf-

loch. Tel. 9603-12





Sommerferienprogramm 2018 - Ende -

Elektrizität - Da ist nicht nur Spannung drauf!

Expertentipp der Freiwilligen Feuerwehr

Damit möchten wir Hausfrauen, Heim- und Handwerker gleichermaßen ansprechen. Bitte merken Sie sich: Elektrizität ist einer der häufigsten Brandstifter, sie ist brand- und lebensgefährlich!

- Nur Elektrogeräte mit dem VDE oder GS-Zeichen verwenden. Arbeiten an Elektroleitungen und –geräten sind Sache des Fachmannes.
- Elektrische Geräte beim Verlassen des Raumes abstellen, besser noch ausstecken (denken Sei dabei besonders an Bügeleisen, Herdplatten, Friteusen, Toaster, Tauchsieder usw.)
- Kabel und Stecker regelmäßig überprüfen.
- -Tauchsieder und andere Elektrowärmegeräte möglichst mit Schutztemperaturbegrenzer und auf feuerfesten Unterlagen benützen.
- Fernseher erzeugen viel Wärme. Achten Sei darauf beim Einbau in Schränke; entfernen Sei die beliebten Deckchen oder andere brennbaren Materialien (Vorhänge) aus dem Bereich des Fernsehers.
- Heizgeräte nur mit Sicherheitsabstand zu Möbeln und Gardinen betreiben.
- Keine Sicherungen flicken.
- Steckdosen nicht durch unzulässige Abzweigstecker erweitern.
- Beim Auswechseln von Glühbirnen auf richtige Wattzahl achten.
- Bohren und Nageln in senkrechter oder waagrechter Linie zu Steckdosen oder elektrischen Schaltern ist lebens- und brandgefährlich. Ein "Leitungssuchgerät" hilft.

Gras in der Kandel und auf den Gehwegen zerstört in kurzer Zeit den Makadambelag

Teilweise ist festzustellen, dass vor Grundstücken und Bauplätzen in der Kandel entlang des Bordsteines und auch auf den Gehwegen und vor den Randsteinplatten Gras und Pflanzen wachsen. Dies ist zwar naturbedingt, schadet jedoch leider den Makadambelägen. Die Wurzeln der Pflanzen haben die Eigenschaft, innerhalb kürzester Zeit tief unter den Makadam zu greifen und ihn aufzusprengen. Dies verursacht erhebliche Unterhaltungskosten.

Wir bitten alle Grundstückseigentümer, bei der regelmäßigen Gehweg- und Kandelreinigung gleichzeitig den Gras- und Pflanzenwuchs herauszureißen.

Wir bedanken uns im voraus für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.

Pflegepflicht von landwirtschaftlichen Grundstücken beachten

Nach § 26 des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes Baden-Württemberg sind die Besitzer von **landwirtschaftlichen** nutzbaren Grundstücken verpflichtet, ihre Grundstücke zur Verhinderung von Beeinträchtigungen der Landeskultur und der Landespflege zu bewirtschaften oder dadurch zu pflegen, dass sie für eine ordnungsgemäße Beweidung sorgen oder diese mindestens einmal im Jahr mähen. Die Bewirtschaftung und Pflege muss gewährleisten, dass die Nutzung benachbarter Grundstücke nicht, insbesondere nicht durch schädlichen Samenflug unzumutbar erschwert wird.

Um dieser Verpflichtung nachzukommen, müssen auch stillgelegte Flächen gepflegt werden und dürfen nicht sich selbst überlassen bleiben.

Um Beachtung dieser gesetzlichen Regelung wird gebeten.



Müllecke

Abfuhr der blauen Papiertonne

Die nächste Abfuhr der Papiertonne findet am **Montag, 23.07.2018** statt.



Schopfloch

Fundsache

Am Donnerstag, den 12. Juli 2018 wurde beim Brunnen auf dem Marktplatz ein Schlüsselbund gefunden.

Der Eigentümer kann die Fundsache beim Fundbüro, Bürgermeisteramt Schopfloch, abholen oder sich unter der Telefonnummer 07443 9603-16 melden.



Oberiflingen

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung Oberiflingen ist am **Donnerstag**, 19.07.2018 geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.



Freiwillige Feuerwehr



HOCKETSE am 28./29.07.

Samstag

Beginn: 17:00 Uhr

Gemütliches Beisammensein



Für den großen Hunger gibt es SCHNITZEL XXL!

Sonntag

Beginn: 10:00 Uhr

Zum Mittagessen gibt es:

- Rinderrouladen mit Spätzle, Knödel und Rotkraut

- Salatteller



Am Nachmittag bieten wir:

- Feuerwehrauto fahren
- Kletterbaum mit tollen Preis
- Kaffee & Kuchen

Zum Vesper: Wurstsalat

n:

Zusätzlich gibt es an beiden Tagen: Rote Wurst, Currywurst, Schnitzel und Pommes

Auf Ihren Besuch freut sich:

FEUERWEHR OBERIFLINGEN



Unteriflingen

In der Hofackerstraße wird teilweise der Gehweg gesperrt

Aufgrund der Aufstellung eines Gerüstes in Höhe von Gebäude 28 in der Hofackerstraße, Unteriflingen wird der Gehweg teilweise vom 17.07. bis 01.09.2018 gesperrt.

Ende des amtlichen Teils

Von anderen Behörden und Ämtern



Landratsamt Freudenstadt

Herbstblock der Jugendleiterschulung des Kreisjugendrings Freudenstadt e.V. startet im Oktober

Im Frühjahr und im Herbst jeden Jahres bietet der Kreisjugendring Freudenstadt e. V. Vereinsmitarbeiterinnen und Vereinsmitarbeitern ein verbandsübergreifendes Seminar zur Qualifizierung der bundesweit anerkannten Jugendleiterkarte (JuLeiCa) an. Zu den Bildungsangeboten sind darüber hinaus alle Interessierte eingeladen, die ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten oder sich für die Themen interessieren.

Im Herbstblock werden an den einzelnen Terminen folgende Themen behandelt: am Freitag, 19.10. "Prävention und Schutzauftrag in der Jugendarbeit - Kindeswohlgefährdung und Schutz vor sexualisierter Gewalt und Anlaufstellen im Landkreis FDS" sowie am Samstag, 20.10. "Umgang mit sozialen Medien in der Jugendarbeit - Chancen und Risiken des Internets, Urheberrecht am Foto, ...". Am Freitag, 26.10. "Möglichkeiten zur finanziellen Unterstützung der Jugendarbeit - Förderung über den Kreisiugendring und Ideen, um die Gruppenkasse aufzubessern" sowie Samstag, 27.10. "Jugendarbeit mit Menschen mit Fluchterfahrung - Rechtliche Grundlagen, Offenheit gegenüber anderen Kulturen, Herausforderungen der Arbeit mit jungen Geflüchteten". Die praxisnahen Inhalte der Schulung werden von Referentinnen und Referenten von der Akademie der Jugendarbeit in Stuttgart und der pädagogischen Mitarbeiterin des Kreisjugendrings vermittelt. Die Schulungen finden an Freitagen jeweils von 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr und an Samstagen von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr statt. Im Frühling sowie im Herbst ist ein Einstieg in die Jugendleiterschulung möglich. Die Teilnahme an beiden Blöcken ist Voraussetzung für die Qualifizierung der JuLeiCa, weitere Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Für alle Besitzerinnen und Besitzer einer Jugendleiterkarte besteht die Möglichkeit, an einem Wochenende teilzunehmen, um eine Bescheinigung für die Auffrischung der JuLeiCa zu erhalten.

Schulungsort ist das Kinder- und Jugendzentrum (KiJuz) in Freudenstadt, Forststraße 23. Für den Herbstblock wird ein Teilnehmerbetrag von 25 €, für die Auffrischungsschulung von 10 € erhoben.

Interessierte können sich per Mail an sabine lietz@kjr-fds.de oder unter 07441 920-6050 beziehungsweise 01520 7319736 an Sabine Lietz wenden. Anmeldeschluss ist der 10. Oktober 2018.



	Es ist wieder soweit!	12
	Die jurierte Wanderausstellung "ORTSZEIT" präsentiert das Schaffen der bildenden Künstler/innen in der Region Nordschwarzwald.	12.0
m	Wir laden alle Künstler/innen aus der Region Nordschwarzwald ein, sich an der 12. Ortszeit mit dem Titel "Figur und Raum" zu beteiligen.	R
	Preisgeld: 3.000,- Euro	-
т	Teilnahmebedingungen/Bewerbungsunterlagen: www.ortszeit.info	S
u	Einsendeschluss: 31. Oktober 2018 Jurierung nach Fotografien	7
w	Veranstalter: Pforzheimer Kulturrat e.V., Stadt Pforzheim und die Landkreise Calw, Freudenstadt und Enzkreis	Ш
m	Juroren:	-
2	Simone Maria Dietz, Kunsthistorikerin, Karlsruhe Dr. Maria Lucia Weigel, Kunsthistorikerin, Heidelberg Armin Göhringer, Bildhauer, Nordrach Eckart Hahn, Maler/Grafiker, Reutlingen	H